

# WIENAND

Kunst in Büchern

*seit 1949*



Frühjahr 2026



## ***Liebe Freundinnen und Freunde des Verlags,***

mit dem bevorstehenden Frühjahr erwacht die Lust, Neues zu entdecken, auf Reisen zu gehen und die Wintermüdigkeit hinter sich zu lassen.

Passend dazu entführt der Katalog *Sehnsucht nach dem Süden* nach Italien, dem Sehnsuchtsland der Deutschen. Der Band lädt dazu ein, die Werke deutschsprachiger Künstler aus der Mitte des 19. Jahrhunderts zu entdecken und sich vom italienischen Flair in Bann ziehen zu lassen.

Die Zeichnerin Nanne Meyer geht in dem Katalog *Gezieltes Umherirren* mit ihren neu entstandenen Arbeiten in einen Dialog mit der Karlsruher Orangerie: Die ehemals exklusive Zitrusfrucht öffnet Raum für assoziationsreiche Metaphern – von goldenen Früchten bis hin zu strahlenden Sonnen.

Migration ist hierzulande ein Dauerthema. Der Katalog *Süße Heimat* versammelt künstlerische Reflexionen migrantischer Erfahrungen: Erinnerungen an das Zurückgelassene, Hoffnung und Neuanfang sowie Identitätsfindung zwischen unterschiedlichen Kulturen.

Begrüßen Sie mit uns das Frühjahr!

Ihr

*Michael Wienand*

und das Team des Wienand Verlags





## *Die neuen Bücher*

- |           |  |           |  |
|-----------|--|-----------|--|
| <b>6</b>  | <b>Sehnsucht nach dem Süden</b><br>Deutsche Künstler in Italien 1865–1915<br>Nostalgia del sud - Artisti tedeschi in Italia, 1865-1915 | <b>26</b> | <b>Künstlerhäuser in NRW</b>   |
| <b>8</b>  | <b>Gerhard Hoehme</b><br>enträtsel nicht die Orte  | <b>28</b> | <b>Wienand<sup>s</sup> Kleine Reihe</b>  |
| <b>10</b> | <b>Süße Heimat</b><br>Deutsch-türkisches Leben in der Kunst<br>German-Turkish Life in Art  | <b>30</b> | <b>Sabrina Rothe. Gärten</b><br>Vom Festhalten der Zeit<br>Capturing time  |
| <b>12</b> | <b>Nanne Meyer</b><br>Gezieltes Umherirren   | <b>32</b> | <b>Veronika Moos</b><br>nicht mehr und dann  |
| <b>14</b> | <b>Ideen haben ist gut,<br/>Ideen umsetzen ist besser.</b><br>40 Jahre Stiftung für Kunst und Kultur e. V.                             | <b>33</b> | <b>Unsere Knochen schlagen<br/>die Knochen</b><br>Eine künstlerisch-wissenschaftliche<br>Erkundung des Alter(n)s |
| <b>16</b> | <b>Bravo! Bravissimo!</b><br>200 Jahre Theater Aachen  | <b>34</b> | <b>Paula Becker &amp; Otto Modersohn</b><br>Kunst und Leben  |
| <b>18</b> | <b>Wolfgang Hollegga</b>   | <b>36</b> | <b>Kunst von A bis Z</b>   |
| <b>20</b> | <b>Jaume Plensa</b>  |           |  |
| <b>22</b> | <b>Albert Fürst</b><br>Werke 1953 bis 2013   |           |  |
| <b>24</b> | <b>Max Uhlig</b><br>Aquarell-Riss-Collagen 2021–2024   |           |  |





**Sehnsucht nach dem Süden**  
**Deutsche Künstler in Italien 1865–1915**  
**Nostalgia del sud - Artisti tedeschi in**  
**Italia, 1865-1915**

Hg. Harald Fiebig und Ilse Ruch  
 für die Kulturstiftung Kurt und  
 Barbara Alten, Solothurn  
 Mit Beiträgen von Emanuele Bardazzi,  
 Manuel Carrera, Sarah Kinzel, Alexander  
 Kunkel, Susanne Scherrer, Julia Tietz  
 deutsch/italienisch  
 224 Seiten mit ca. 100 Abb.  
 21 x 25,5 cm, gebunden mit Glattschnitt  
 ISBN 978-3-86832- 849-3  
 € 34,- (SFr 41,50)  
 Erscheint im April 2026



**Ausstellung**  
 Museo Castello San Materno, Ascona  
 Fondazione per la cultura Kurt e Barbara Alten  
 26. April bis 23. August 2026

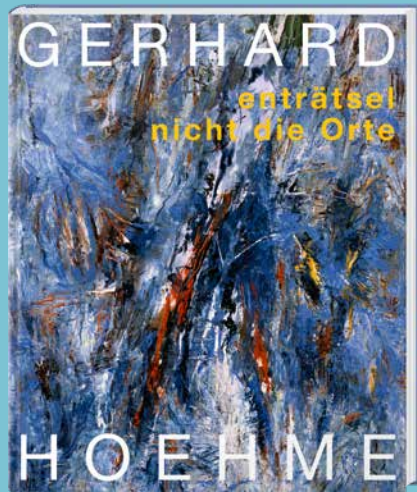
# Italianisches Flair

Wie kaum ein anderes Land zog Italien im 19. Jahrhundert Künstlerinnen und Künstler aus ganz Europa in seinen Bann. Sie wurden angezogen von weltberühmten Kunstschatzen aus Antike, Renaissance und Barock, Landschaften von unvergleichlicher Schönheit sowie einer Bevölkerung, die in lebendiger Verbundenheit zu ihren überlieferten Traditionen stand.

Das Katalogprojekt »Sehnsucht nach dem Süden« vereint Gemälde, Plastiken und Zeichnungen deutschsprachiger Künstler, die zwischen der Mitte des 19. Jahrhunderts und dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs in Italien wirkten. Einige von ihnen – darunter Otto Greiner, Adolf Hirémy-Hirschl oder Sigmund Lipinsky – widmeten sich in ihren Werken antiken Lebensformen und klassischen Idealen, während andere, etwa Oswald Achenbach oder Ludwig Passini, die Landschaften und Stadtszenen zwischen Venedig, Rom und dem Golf von Neapel in den Mittelpunkt ihres Schaffens stellten. Rund 40 Werke spiegeln die Vielgestaltigkeit einer Kunst- und Kulturauffassung wider, die auf dem Fundament akademischer Traditionen neue Bildwelten hervorbrachte – Zeugnisse einer Epoche im Wandel, die im Rückgriff auf historische Gewissheiten und Ideale als Gegenbilder zu einer entzauberten Welt verstanden werden konnten. Bis heute künden sie von einer ungebrochenen Sehnsucht nach zeitloser Schönheit.







## Gerhard Hoehme enträtsel nicht die Orte

Hg. Walter Smerling, Eva Müller-Remmert,  
Kay Heymer  
Mit Beiträgen von Kay Heymer, Marliesa  
Komanns, Susanne Rennert, Walter Smerling.  
Interview zwischen Claudia Posca und  
Margarete Hoehme  
ca. 160 Seiten mit 2 Ausklappseiten,  
ca. 130 Abb.  
24 x 29 cm, gebunden  
ISBN 978-3-86832-846-2  
ca. € 32,- (SFr 39,-)  
Erscheint im Februar 2026

# enträtsel nicht die Orte



Gerhard Hoehme (1920-1989) zählt zu den richtungsweisenden Künstlern der Abstraktion und des Informel in Europa. Seine frühen Bilder sind tachistisch-lyrisch, ab 1957 begann er, das konventionelle Bildformat zu verlassen und verschiedene plastisch-malerische Erscheinungsformen von Farbe zu erproben. Hoehme sah seine Werke als Energiefelder, die Verbindungen zwischen Raum und Betrachter herstellen. Die aus dem Bild herausführende Schnur wird zu einem essenziellen Ausdrucksmittel. Seine poetischen Bildtitel steigern die Vielschichtigkeit der Arbeiten und verweisen auf den intensiven Austausch mit Literatur und Musik.

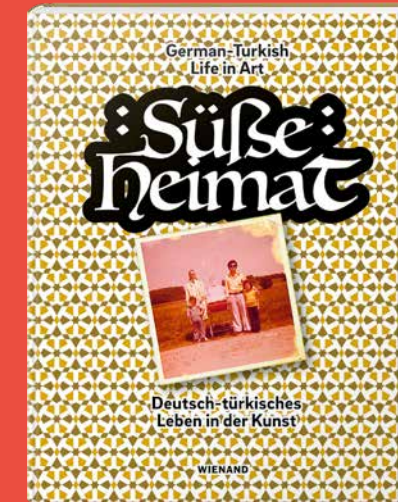
Gerhard Hoehme setzte sich mit Geschichte, Politik und Mythos auseinander. Er war ein *artiste engagé*, dessen Einfluss weit über die rein formalen Aspekte seines Werkes hinausreichte. Ausstellung und Katalog stellen alle Leinwände und Papierarbeiten des Künstlers vor, die sich in der Sammlung Ströher befinden. Sechs Arbeiten aus der Gerhard und Margarete Hoehme-Stiftung ergänzen die Präsentation, mit der Hoehmes Werkentwicklung insgesamt anschaulich wird. Im Katalog werden alle Kunstwerke historisch und bibliografisch dokumentiert.

**Ausstellung**  
MKM Museum Küppersmühle  
für Moderne Kunst, Duisburg  
27. Februar bis 31. Mai 2026





**Ausstellung**  
Kunstmuseum Ahlen  
16. November 2025 bis 01. März 2026



**Süße Heimat**  
Deutsch-türkisches Leben in der  
Kunst / German-Turkish Life in Art

Hg. Martina Padberg  
Mit Beiträgen von Burcu Dođramacı,  
Özge Inan, Martina Padberg,  
Marta Smolińska  
deutsch/englisch  
186 Seiten mit 107 farbigen  
und 36 s/w-Abb.  
21 x 28 cm, beschnittener Pappband  
ISBN 978-3-86832-847-9  
€ 32,- (SFr 39,-)

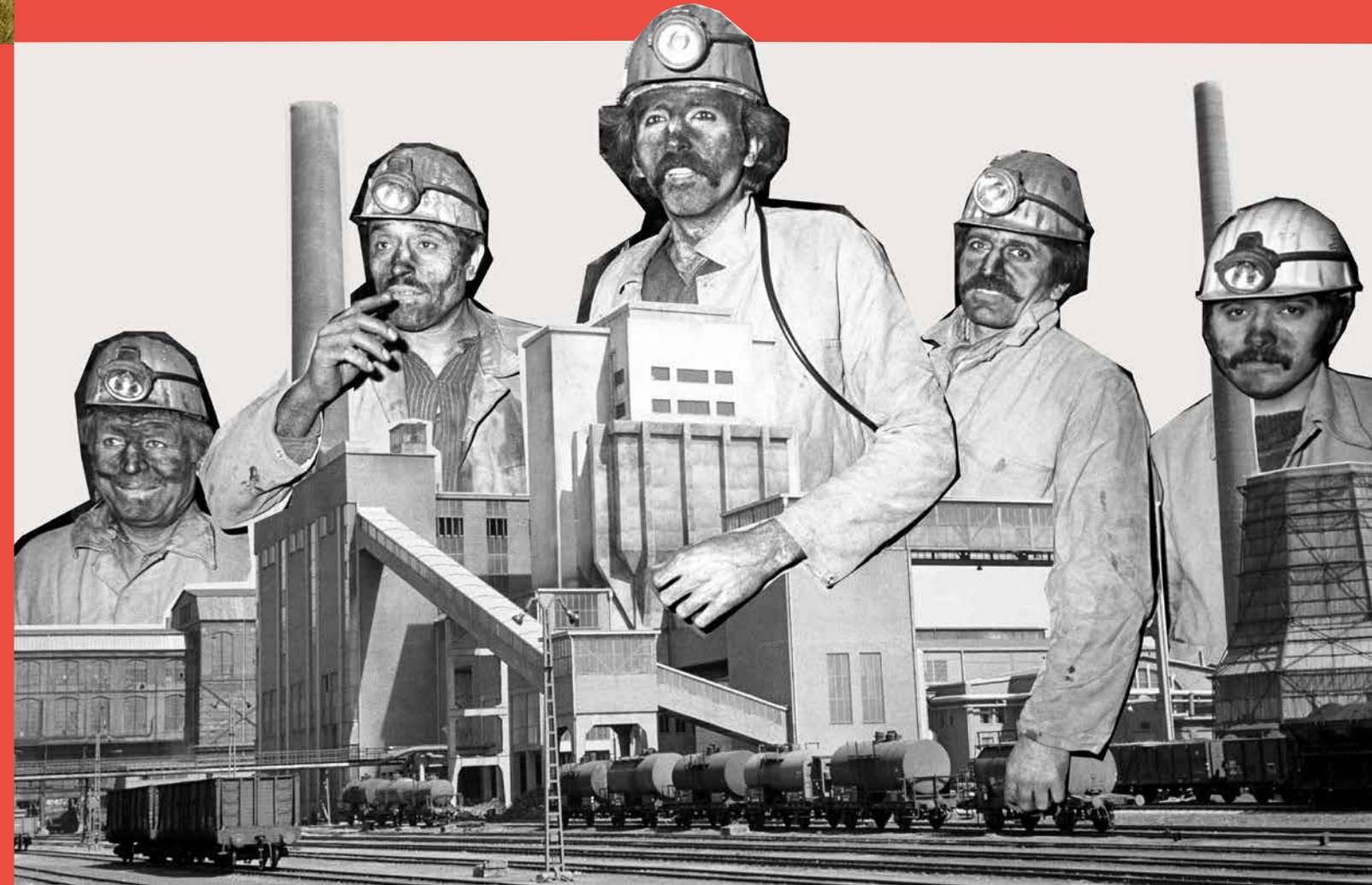


Mit Werken von: Halil Altındere, Imran  
Ayata, Mehtap Baydu, Nezaket Ekici,  
Şakir Gökçebağ, Gülsün Karamustafa,  
Ekin Su Koç, Servet Koçyiğit, Bülent  
Kullukçu, Silvina Der Meguerditchian,  
Hakan Savaş Mican, Pınar Öğrenci,  
Cengiz Tekin, Güneş Terkol, Nil Yalter,  
Özlem Yenigül

# Heimat

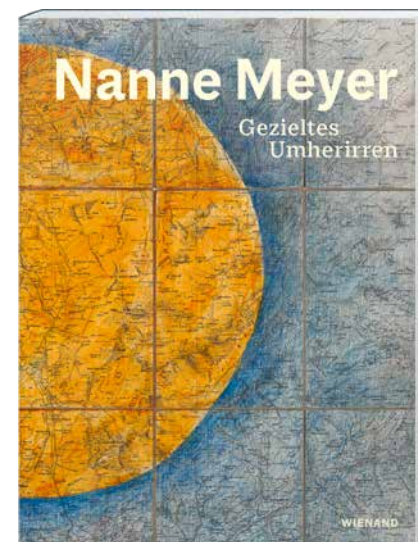


Was ist Heimat? Ein Ort oder eine Landschaft? Eine Sprache oder eine Musik? Ein Geruch oder ein Geschmack? Und was bedeutet es, wenn man eine neue Heimat finden muss? Seit dem 1961 abgeschlossenen Anwerbeabkommen sind viele Türken und Türkinnen zum Arbeiten nach Deutschland gekommen. Damals wurden sie "Gastarbeiter" genannt, obwohl sie meist wenig Gastfreundschaft erlebten. Aus dem Weggehen auf Zeit wurde für viele der Versuch einer dauerhaften Beheimatung in einer fremden Kultur. Der Katalog zeigt Arbeiten international renommierter Künstlerinnen und Künstlern aus dem türkischen Kulturraum. In ihren Arbeiten thematisieren sie das Aufbrechen und Ankommen, Versuche der Anpassung, Fremdheitsgefühle und Erinnerungen an die Heimat. Dabei sind sie selbst oft Grenzgänger, pendeln zwischen Istanbul und Berlin, wurden in der Türkei geboren und sind in Deutschland aufgewachsen oder umgekehrt, haben kurdische oder armenische Wurzeln, verstehen sich als Europäer\*innen oder als Weltbürger\*innen.





# Sehen und Reflektieren



## Nanne Meyer Gezieltes Umherirren

Hg. Staatliche Kunsthalle Karlsruhe  
Mit Beiträgen von Rainer Bussmann,  
Inah Kim, Wolfram Pichler und Dorit Schäfer  
deutsch/englisch  
200 Seiten mit ca. 300 Abb.  
28 x 21 cm, Broschur  
ISBN 978-3-86832-853-0  
€ 34,- (SFr 41,50)  
Erscheint im Mai 2026



## Ausstellung

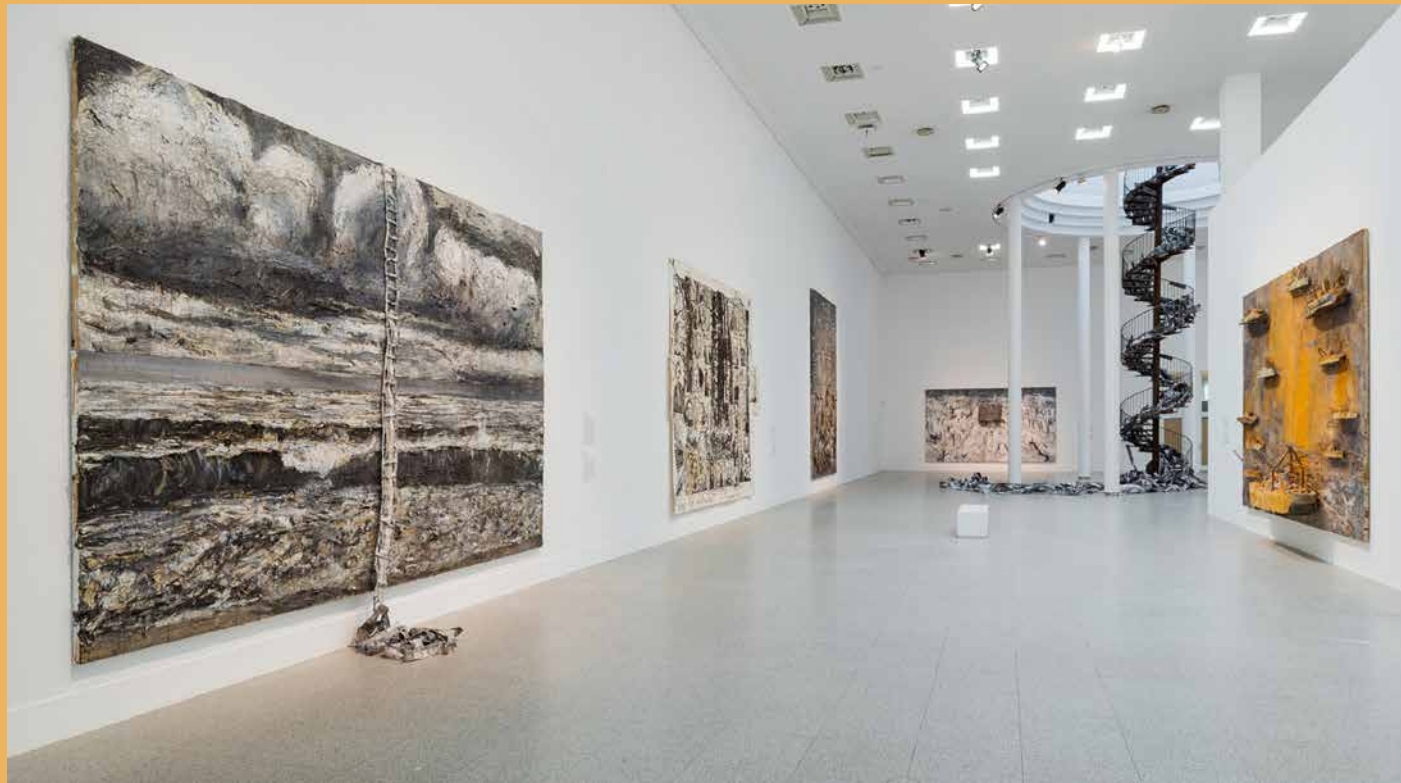
Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, Orangerie  
23. Mai bis 16. August 2026

Der Katalog widmet sich dem umfangreichen zeichnerischen Werk der in Hamburg geborenen und in Berlin lebenden Zeichnerin Nanne Meyer (\*1953). Unter dem spielerisch-poetischen Titel »Gezieltes Umherirren« zeigt sie ca. dreihundert Werke im historischen Gebäude der Karlsruher Orangerie, darunter zahlreiche Arbeiten, die eigens für die Karlsruher Ausstellung entstanden sind.

Seit über 40 Jahren widmet sich Nanne Meyer der Zeichnung als Mittel des Sehens und Reflektierens – des Erlebten wie des Imaginierten. Ihr Blick richtet sich dabei vor allem auf bewegliche Prozesse, auf Wiederholung und Transformation. Assoziatives Denken, das Verknüpfen von Disparatem, die Verwendung vorgefundener Materialien und das Prinzip der Collage sind dabei wesentliche Verfahrensweisen. Zeichnerisch stellt die Künstlerin die großen Fragen nach unserem Dasein, nach Werden und Vergehen und unserer Position in einem unendlich scheinenden Kosmos. In Bezugnahme auf den Ausstellungsort der Orangerie kreisen viele ihrer neu entstandenen Arbeiten um die vielfältigen Eigenschaften und assoziationsreichen Metaphern der Orange: von der ehemals exklusiven Zitrusfrucht zu den goldenen Früchten der Hesperiden bis hin zu strahlenden Sonnen im Weltall.







## Ideen haben ist gut, Ideen umsetzen ist besser.

40 Jahre Stiftung für Kunst  
und Kultur e. V.

Hg. Walter Smerling

ca. 320 Seiten mit ca. 640 Abb.

24,5 x 29,5 cm

Broschur mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-86832-855-4

ca. € 45,- (SFr 54,90)

Erscheint im Juni 2026



Das Buch präsentiert die Entwicklung der Stiftung für Kunst und Kultur e. V., die als private Initiative begann und bis heute mehr als 350 Projekte organisiert hat – von Ausstellungen und Symposien bis hin zu Präsentationen von Kunst im öffentlichen Raum. Zeitwenden 1999, 60 Jahre 60 Werke im Martin-Gropius-Bau 2009, Luther und die Avantgarde 2017, der Walk of Modern Art in Salzburg sind nur einige Beispiele für Großausstellungen, die überregionale und internationale Aufmerksamkeit erregten. Seit 1999 betreibt der Verein mit dem Museum Küppersmühle für Moderne Kunst in Duisburg zudem ein bedeutendes Museum und verwirklicht inzwischen auch Projekte in aller Welt.

# Kunst bewegt

40 Jahre Stiftung für Kunst und Kultur





# Vorhang auf!



Der Katalog bietet vielfältige Einblicke in die lokale Theatergeschichte, von fahrenden Truppen über das alte Komödienhaus bis zum klassizistischen Prachtbau, der bis heute das Stadtbild Aachens prägt. Die Beiträge liefern neue Erkenntnisse zur Baugeschichte sowie Anknüpfungspunkte zur überregionalen und internationalen Theatergeschichte, bedeutende historische Persönlichkeiten werden vorgestellt und die Theaterzettel aus den Aachener Archiven erstmals einer Analyse unterzogen. Ebenfalls widmet sich die Publikation der nationalsozialistischen Vergangenheit des Theaters und verortet diese im Gefüge der nationalsozialistischen Kulturpolitik. Persönliche Interviews mit Mitarbeitenden aus verschiedenen Bereichen des heutigen Theaterbetriebs laden dazu ein, das Geschehen auf und hinter der Bühne aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten.

## Ausstellung

Bravo! Bravissimo! 200 Jahre Theater Aachen  
Centre Charlemagne – Neues  
Stadtmuseum Aachen  
06. September 2025 bis 12. April 2026

Auf die Spitze getrieben.  
Kostüme aus dem Theater Aachen  
Couven Museum Aachen  
20. September 2025 bis 12. April 2026



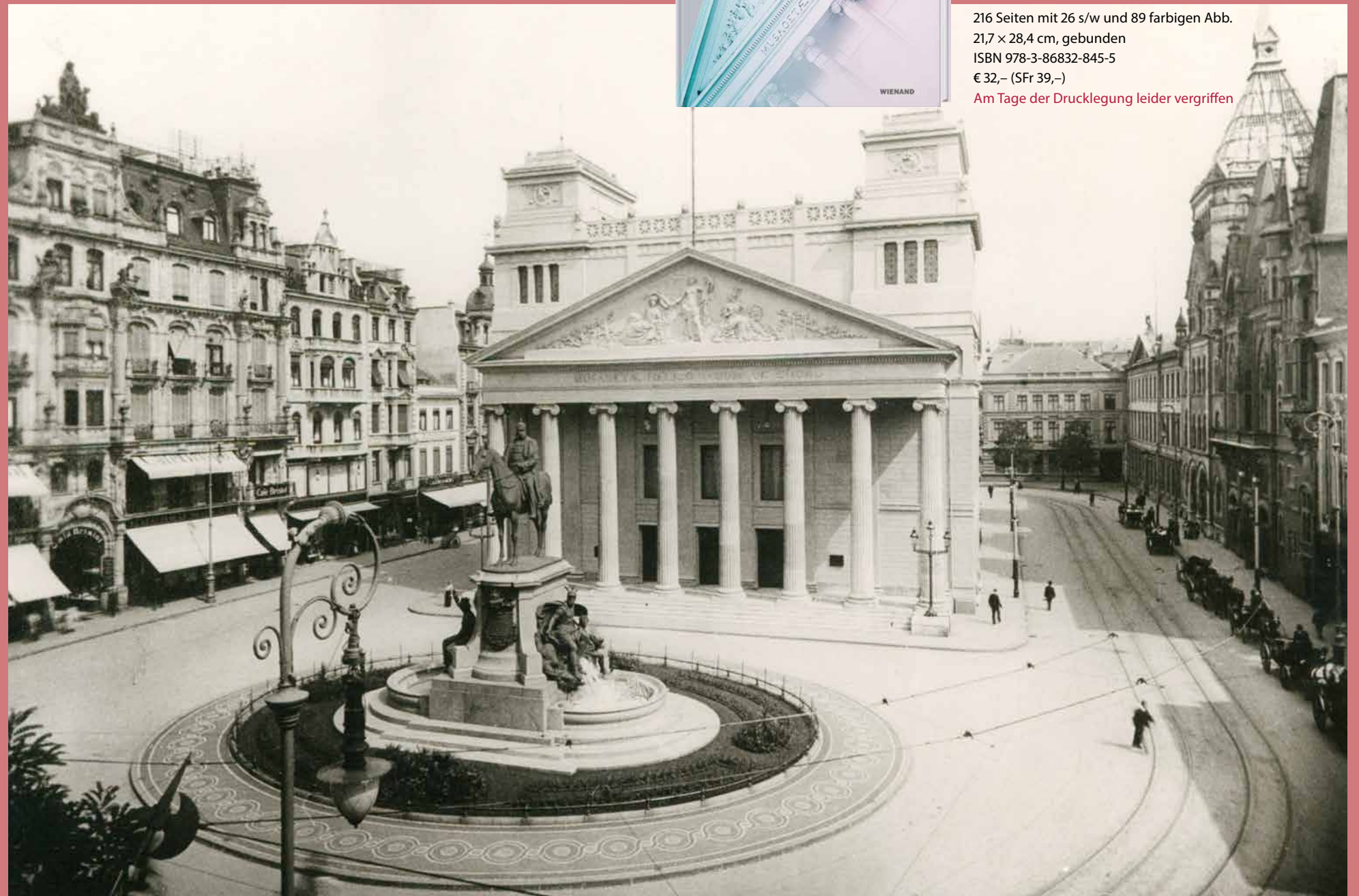
## Bravo! Bravissimo! 200 Jahre Theater Aachen

Hg. Viktoria Walmrath

Mit Beiträgen von Carsten Brosda, Giulia Brunello, Gertrude Cepl-Kaufmann, Lutz Felbick, Jamila Haak, Kerstin Hägele, Brigitte Heck, Axel Heimsoth, Anselm Heinrich, Arnold Jacobshagen, Carsten Jung, Annette Kappeler, Klaus Kipf, Thomas Müller, Pedro Obiera, Frank Pohle, René Rohrkamp, Sascha Maurice Salzig, Axel Schneider, Renate Schwietert, Elena Tzavara, Viktoria Walmrath, Christopher Ward, u. a.

216 Seiten mit 26 s/w und 89 farbigen Abb.  
21,7 × 28,4 cm, gebunden  
ISBN 978-3-86832-845-5  
€ 32,- (SFr 39,-)

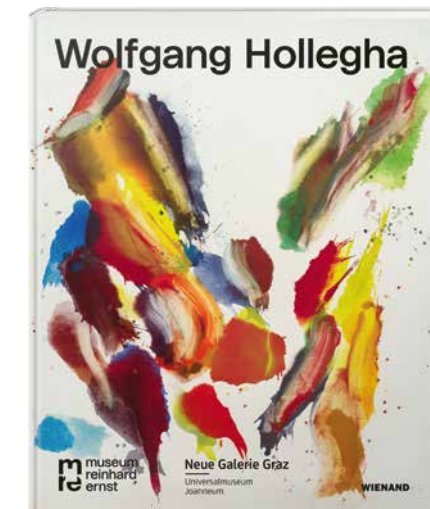
Am Tage der Drucklegung leider vergriffen







*Denk nicht,  
schau!*



## Wolfgang Holleggha

Hg. Günther Holler-Schuster für den Verein der Freunde der modernen und zeitgenössischen Kunst am Joanneum (Graz) sowie die Reinhard und Sonja Ernst-Stiftung (Wiesbaden)

Mit Beiträgen von Günther Holler-Schuster, Oliver Kornhoff, Stephen Moonie, Peter Peer, Lea Schäfer, Renate Wiehager  
deutsch/englisch  
184 Seiten mit 135 Abb.  
25 x 30,7 cm, gebunden  
ISBN 978-3-86832-844-8  
€ 32,- (SFr 39,-)



Die Malerei von Wolfgang Holleggha (1929–2023) erinnert uns daran, dass Kunst gerade in der Konzentration auf das Notwendigste eine tiefgehende Wirkung entfalten kann. Sein künstlerisches Ziel war es stets, das tatsächlich Sichtbare zu verwandeln. Wahrnehmung heißt dabei grundsätzlich Einsatz des Körpers.

In der Anschauung der Natur beginnt er den Dialog zwischen der Wirklichkeit und der Abstraktion: »Wenn ich das Sichtbare als Ausgangspunkt nicht hätte, wäre das, was ich mache, ein rein willkürliches Geschmiere. Ich brauche das Sichtbare als Ausgangspunkt, um es zu verändern«. Wer sich auf Hollegghas Spiel mit der Abstraktion des Vertrauten einlässt, wird mit Unvertrautem belohnt.

Wolfgang Holleggha zählt zu den bedeutendsten Malern Österreichs nach 1945. Bereits um 1960 feierte er große Erfolge in New York, wo er in engem Kontakt mit der US-amerikanischen Kunstszene stand. Trotz internationaler Anerkennung entschied er bewusst, sich auf dem Rechberg nahe Graz niederzulassen. Fernab der Kunstmeterpolen entstehen über sechs Jahrzehnte farbenprächtige, teils monumentale Werke. Als Meister der präzisen Verdichtung und Reduktion ist Wolfgang Holleggha in einer Zeit, in der visuelle Reize allgegenwärtig sind, höchst aktuell.

## Ausstellung

Museum Reinhard Ernst, Wiesbaden  
15. März bis 25. Oktober 2026







# Jaume Plensa



## Jaume Plensa

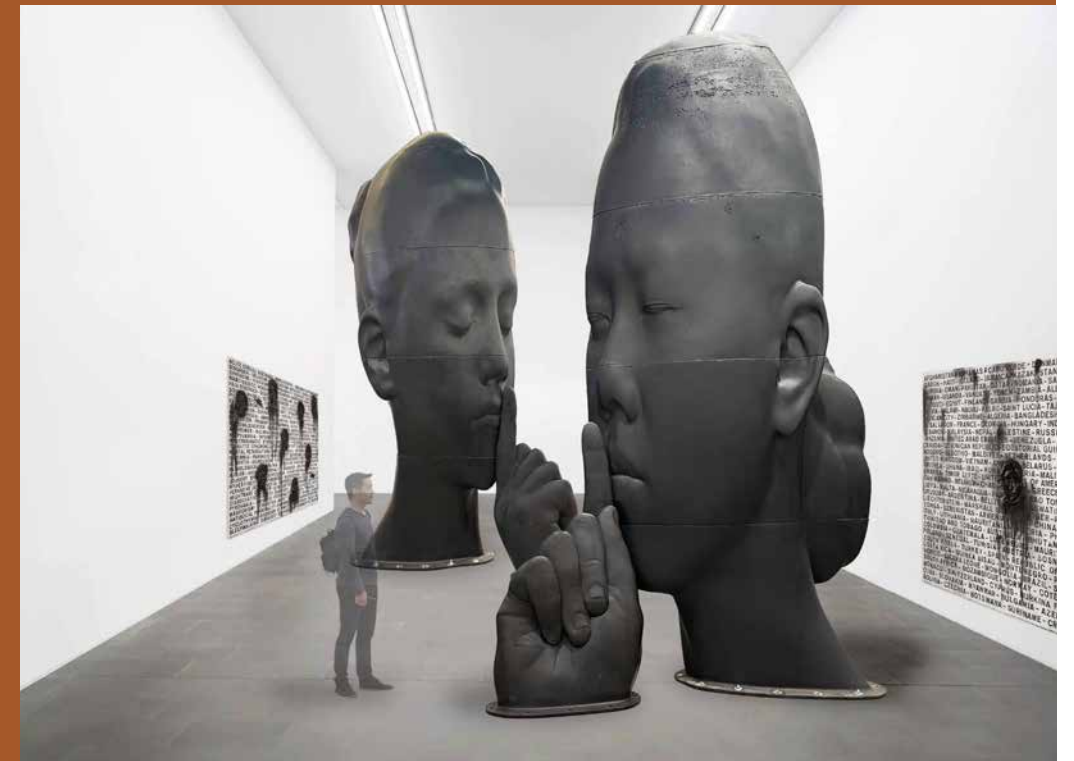
Hg. Walter Smerling  
ca. 64 Seiten mit ca. 50 Abb.  
ca. 35 x 22 cm, gebunden  
ISBN 978-3-86832-854-7  
€ 28,- (SFr 34,80)  
Erscheint im Juni 2025



Jaume Plensa zählt zu den bedeutendsten Bildhauern unserer Zeit. Seine charakteristischen Arbeiten aus Stahl, Eisen, Marmor oder Kunstharz verbinden Körperlichkeit und Transparenz, Material und Licht. Mit reduzierten, oft monumentalen Menschengestalten schafft Plensa Orte der Konzentration: Figuren, die Stimmungen, Gedanken und innere Räume sichtbar machen. In ihnen verdichten sich zentrale Themen seines Werks – Stille, Sprache, Gemeinschaft und die Fragilität des Menschseins. Der reich bebilderte Katalog zeigt großformatige Menschenskulpturen, die Plensas poetische Auseinandersetzung mit dem menschlichen Dasein in besonderer Intensität sichtbar machen. Die Werke entfalten in den weitläufigen Räumen des Museums Küppersmühle eine außergewöhnliche Präsenz: Sie laden zum Innehalten ein, zum Staunen und zum stillen Gespräch zwischen Betrachter und Figur.

## Ausstellung

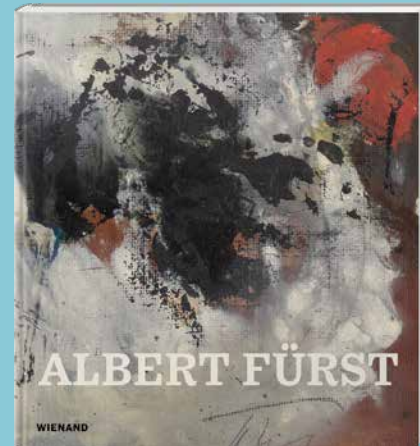
MKM Museum Küppersmühle  
für Moderne Kunst, Duisburg  
ab Juni 2026







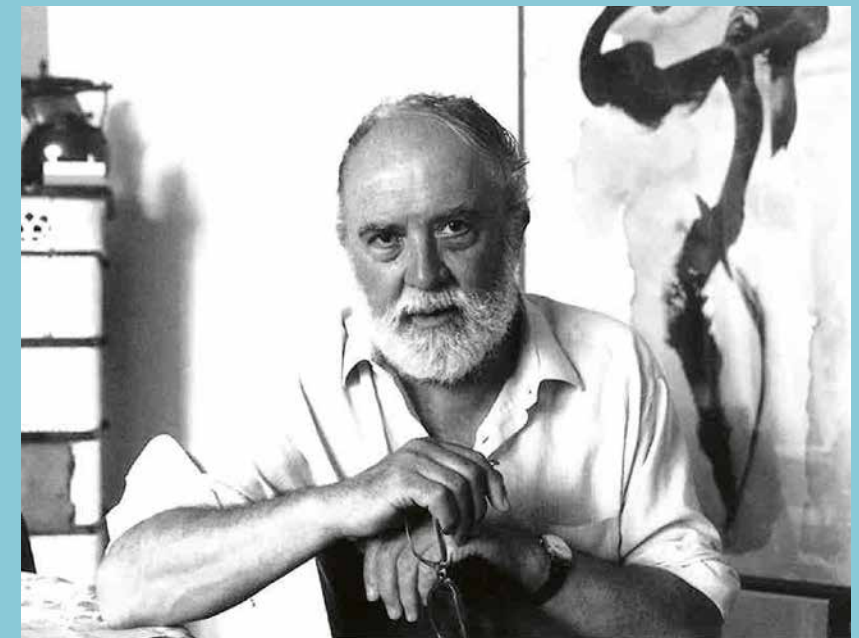
# *Zufall, der von innen kommt*



## **Albert Fürst**

Werke 1953 bis 2013

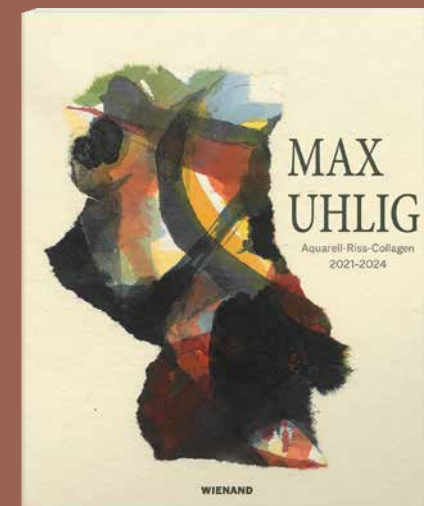
Hg. Christoph Zuschlag  
Mit Beiträgen von Kay Heymer,  
Christoph Zuschlag  
ca. 192 Seiten mit ca. 200 Abb.  
28 x 30 cm, gebunden  
ISBN 978-3-86832-670-3  
ca. € 38,- (SFr 45,-)  
Erscheint im Juni 2026



Albert Fürst (1920 bis 2014) ist ein Urgestein des deutschen Informel. Er gehörte zur jungen Avantgarde der Düsseldorfer Kunstakademie, die nach dem Krieg ihre radikale, der Geste und dem freien Ausdruck verpflichtete künstlerische Haltung entwickelten. Sein Frühwerk beeindruckt bis heute und wurde in wegweisenden Ausstellungen der 50er Jahre präsentiert.

Albert Fürst vertrat seine informelle Haltung nicht nur im Freiheitsdrang der 50er-Jahre. Auch sein Spätwerk entwickelt sich »aus dem Zufall, der von innen kommt«. So konnte sich seine Freude an Musik – Fürst war ein exzellenter Musiker – und Tanz auch malerisch entfalten. Seine Werke berühren die Sinne, wirken jenseits von Form und Symbolik, frei von Modetrends und »weit entfernt von artiger Farbkleckerei (nach Pierre Restany)«. Selbst die Radierung wurde mit Albert Fürst zum informellen Experimentierfeld, in dem er bislang ungekannte Ausdrucksformen entwickelte. Im letzten Lebensjahr von Albert Fürst begann die Arbeit an einem Werkverzeichnis, das heute die Grundlage für dieses Buch bildet. Es spannt den Bogen über 60 Jahre einer künstlerischen Entwicklung, deren (Wieder)Entdeckung überfällig ist – »Albert Fürst kehrt zurück in unser Gedächtnis (nach Georg W. Koltzsch)«.





**Max Uhlig**  
Aquarell-Riss-Collagen  
2021–2024

Mit einem Essay von Bernhard Maaz  
80 Seiten mit 55 Abb.  
22 × 27 cm, Broschur  
ISBN 978-3-86832-851-6  
ca. € 24,- (SFr 30,40)  
Erscheint im März 2026



Vorzugsausgabe mit Original-  
zeichnungen in Vorbereitung  
ca. € 480,-

# *Farbstarke Formationen*

Längst gehört Max Uhlig (\* 1937) zu den Altmeistern seiner Generation und sind seine Gemälde, Aquarelle und Drucke weithin bekannt. Die Unverwechselbarkeit ihrer gestischen Entstehung fand weltweit Sammler. In zahlreichen Bildnissen und Landschaftsdarstellungen hielten er das Gesehene flirrend und faszinierend fest. Energetisch am Rande der Abstraktion wandelnd hat der Künstler stets agiert, der nun im neunten Lebensjahrzehnt steht. Jüngst begann Uhlig mit der Sichtung älterer Aquarelle. Er unterzog sie kritischer Betrachtung, um das Gültige zu definieren. Daraus erwuchs eine neue Werkgruppe seines Œuvres, die hier erstmals und von einem der besten Kenner seines Schaffens vorgestellt wird. Aus älteren Arbeiten wählte der Künstler kleinere Ausschnitte, riss sie aus den faserigen Papieren aus, arrangierte und collagierte sie in kleinen Formaten und schuf somit eine Serie gänzlich abstrakter, farbstarker Formationen, die er mit poetischen, phantasiereichen, oszillierenden Titeln kombinierte.





# Künstlerhäuser in Nordrhein- Westfalen



Im August Macke Haus in Bonn wird die Geschichte eines der bedeutendsten Künstler des Expressionismus lebendig. Ab Februar 1911 verbrachte August Macke hier die letzten Jahre seines Lebens, das 1914 mit nur 27 Jahren im Ersten Weltkrieg abrupt enden sollte. In diesem Haus wohnte er mit seiner Familie, seiner Frau Elisabeth und den beiden Söhnen Walter und Wolfgang. Und hier in seinem Atelier unter dem Dach erlebte er seine produktivste Zeit. Das spätklassizistische Haus am Rand der Bonner Innenstadt blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück und ist als Museum auch heute noch untrennbar mit dem Künstler verbunden.

## August Macke Haus Bonn

ISBN 978-3-86832-841-7  
€ 10,- (SFr 13,30)  
Bereits angekündigt  
Erscheint im Februar 2026



## Künstlerhäuser in NRW

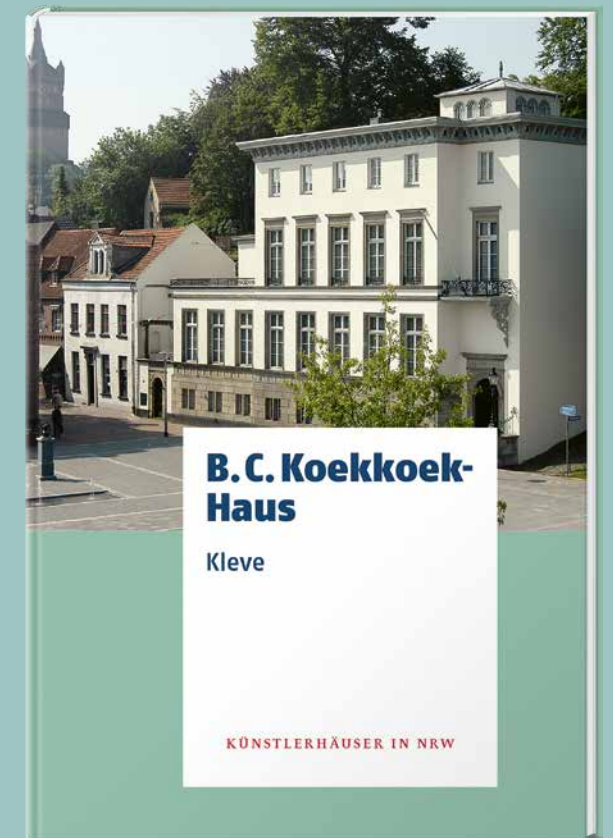
Hg. Verein zur Förderung von Buchkultur, Kunst und Medien e.V.  
je 64 Seiten mit ca. 30. Abb  
12 x 18 cm, gebunden

Künstlerhäuser sind lebendige Orte der Kunst. Sie laden dazu ein, auf Entdeckungsreise zu gehen und in die persönlichen Schaffensräume berühmter Künstler einzutauchen. Welchen Einfluss hatte der Ort auf das künstlerische Werk? Wie hat die Umgebung ihn inspiriert?

Die hochwertig gestalteten Bände in kleinem Geschenk-Format ermöglichen vertiefte Einblicke in das Leben bedeutender Künstler und machen Geschichte, Architektur und Bedeutung des Ortes einem breiten Publikum auf unterhaltsame Weise zugänglich. In einer Lesezeit von 1,5 Stunden, konkurrenzfähig im digitalen Zeitalter der kurzen Aufmerksamkeitsspanne, erweckt der Einblick in das private Lebensumfeld Mensch und Werk hinter den berühmten Namen zum Leben. Informationen zu Architektur und historischen Hintergründen werden mit persönlicher Geschichte und Wirken des Künstlers verknüpft und durch Abbildungen und Zitate ergänzt. Die kompakten kleinen Bücher sind bestens als Begleiter für die Handtasche oder den Nachttisch geeignet und inspirieren mit ihrem farbigen Reihencharakter zum Sammeln und Verschenken.

Weitere Bände in Planung.

Auf dem Höhepunkt seiner Karriere baute sich der niederländische Landschaftsmaler Barend Cornelis Koekkoek um die Mitte des 19. Jahrhunderts in Kleve am Niederrhein eine repräsentative Künstlervilla mit Atelierturm und Garten. Hier ließ er sich von der mystischen Landschaft und dem unendlichen Himmel über dem Niederrhein inspirieren und machte die kleine Stadt zu einem Zentrum der romantischen Landschaftsmalerei. Die einzigartige Künstlerresidenz hat die Stürme der Zeit bis heute überdauert und bietet als Museum eine faszinierende Zeitreise in die niederländische Romantik in Deutschland.



## B.C. Koekkoek Haus Kleve

ISBN 978-3-86832-842-4  
€ 10,- (SFr 13,30)  
Bereits angekündigt  
Erscheint im Februar 2026



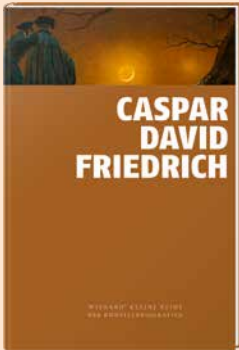




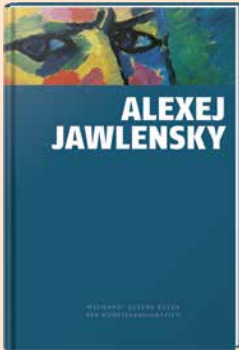
# Wienand<sup>s</sup> Kleine Reihe der Künstlerbiografien

Wienands Kleine Reihe der Künstlerbiografien erzählt auf unterhaltsame Weise alles, was wir über einen Künstler oder eine Künstlerin immer schon wissen wollten. Brillante Abbildungen, dokumentarische Fotografien, Begriffserklärungen und zahlreiche Zitate lassen ein anschauliches und wirklichkeitstreues Bild des Menschen hinter der Kunst entstehen.

Jeweils 96 Seiten  
mit ca. 60 überwiegend farbigen Abb.  
12 × 18 cm, gebunden  
€ 14,95 (SFr 19,40)



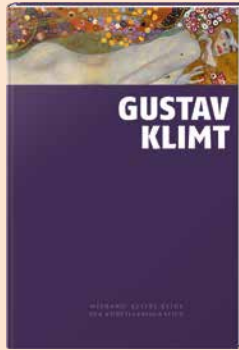
**Caspar David Friedrich**  
Von Christoph Orth  
ISBN 978-3-86832-792-2



**Alexej Jawlensky**  
Von Roman Zieglgänsberger  
ISBN 978-3-86832-286-6



**Ernst Ludwig Kirchner**  
Von Doris Hansmann  
ISBN 978-3-86832-389-4



**Gustav Klimt**  
Von Franz Smola  
ISBN 978-3-86832-387-0



**Max Beckmann**  
Von Stefan Lüddemann  
ISBN 978-3-86832-813-4



**Der Blaue Reiter**  
Von Matthias Mühling und  
Melanie Vietmeier  
ISBN 978-3-86832-826-4



Erscheint im März 2026



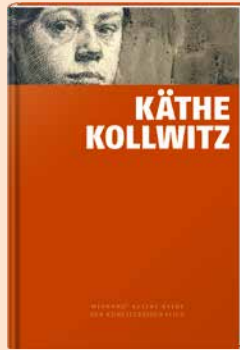
**Lovis Corinth**  
Von Barbara Martin  
ISBN 978-3-86832-814-1



**Otto Dix**  
Von Gudrun Schmidt  
ISBN 978-3-86832-571-3



**Max Ernst**  
Von Jürgen Wilhelm  
ISBN 978-3-86832-539-3



**Käthe Kollwitz**  
Von Alexandra von dem  
Knesebeck  
ISBN 978-3-86832-285-9



**Wilhelm Lehmbruck**  
Von Marion Bornscheuer  
ISBN 978-3-86832-388-7



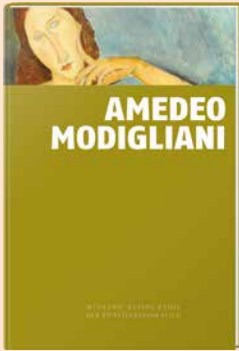
**Max Liebermann**  
Von Martin Faass  
ISBN 978-3-86832-373-3



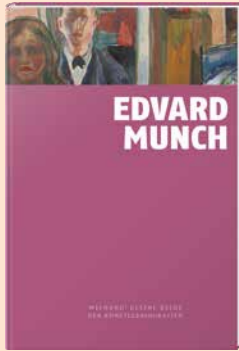
**August Macke**  
Von Ina Ewers-Schulz  
ISBN 978-3-86832-208-8



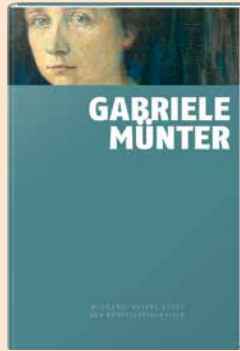
**Paula Modersohn-Becker**  
Von Doris Hansmann  
ISBN 978-3-86832-210-1



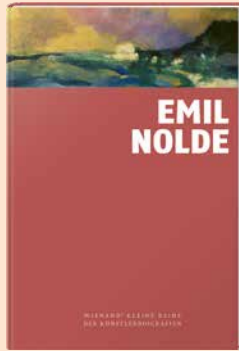
**Amedeo Modigliani**  
Von Markus Müller  
ISBN 978-3-86832-574-4



**Edvard Munch**  
Von Nils Ohlsen  
ISBN 978-3-86832-598-0



**Gabriele Münter**  
Von Annegret Hoberg  
ISBN 978-3-86832-372-6



**Emil Nolde**  
Von Pia Littmann  
ISBN 978-3-86832-572-0



**Christian Schad**  
Von Thomas Richter  
ISBN 978-3-86832-573-7



**Egon Schiele**  
Von Martina Padberg  
ISBN 978-3-86832-374-0



**Max Slevogt**  
Von Nicole Hartje-Grave  
ISBN 978-3-86832-442-6



**Friedrich Vordemberge-  
Gildewart**  
Von Stefan Lüddemann  
ISBN 978-3-86832-774-8

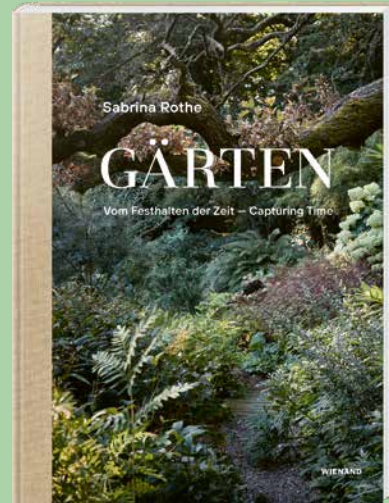
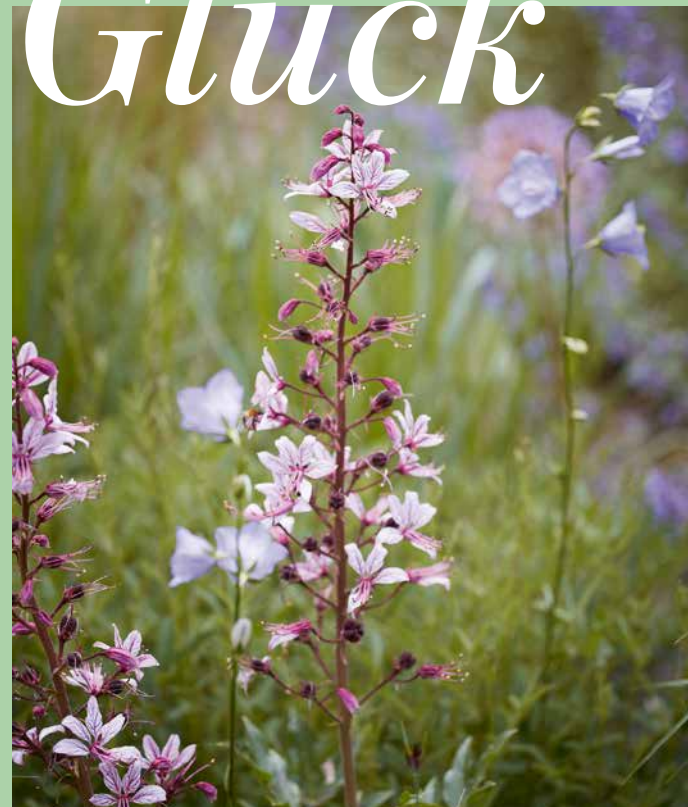


**Marianne Werefkin**  
Von Roman Zieglgänsberger  
ISBN 978-3-86832-540-9



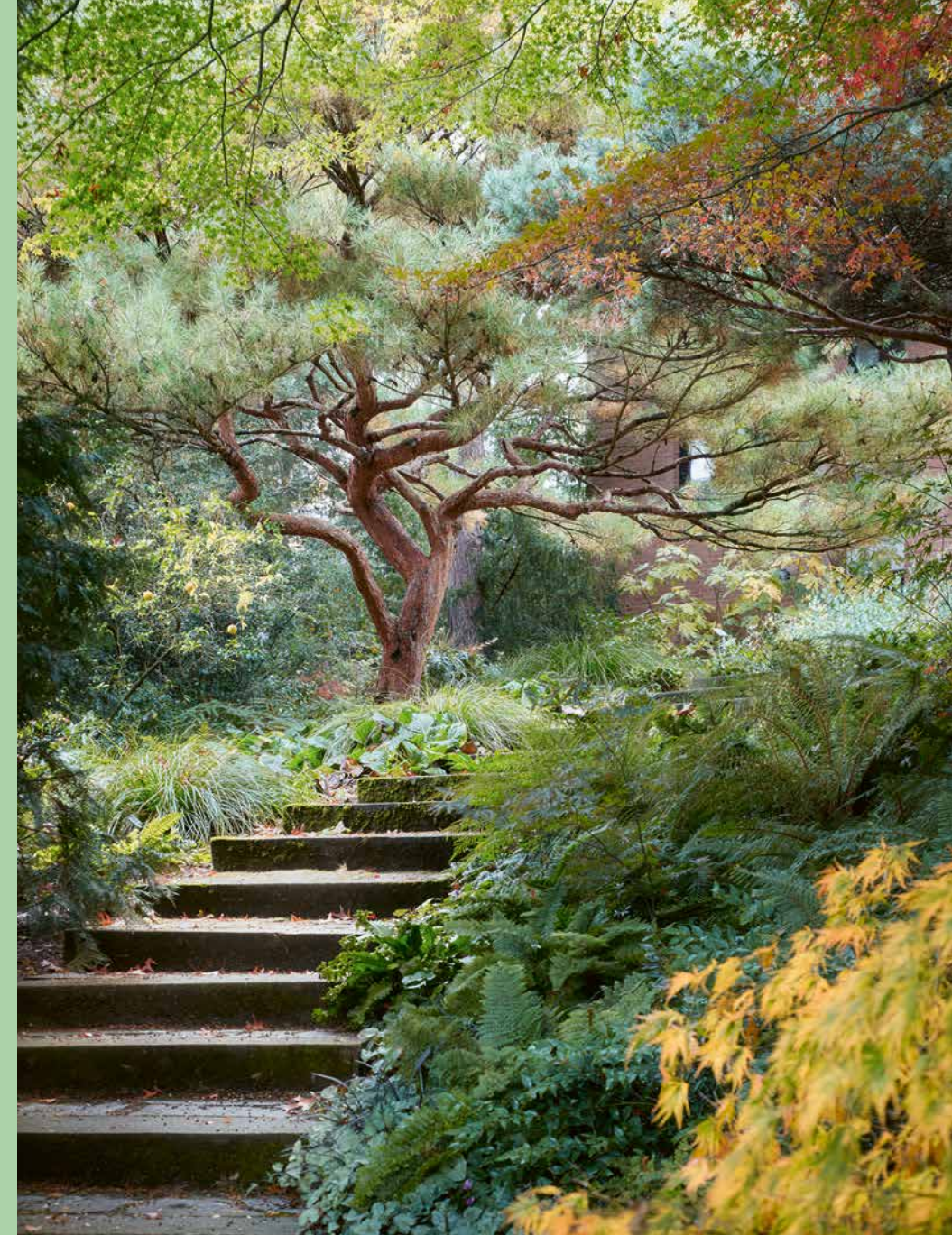


# *In jedem Garten steckt ein Abglanz der menschlichen Idee vom Glück*



## **Sabrina Rothe. Gärten.** **Vom Festhalten der Zeit** **Capturing time**

Mit Beiträgen von Sabrina Rothe,  
Antje Peters-Reimann, Ina Sperl,  
Anke Schmitz, Michael Breckwoldt  
deutsch/englisch  
156 Seiten mit 78 großformatigen Abb.  
23,25 x 31 cm, Halbleinen  
ISBN 978-3-86832-831-8  
€ 38,- (SFr 46,40)  
Bereits angekündigt



Die Fotografin Sabrina Rothe hat Momentaufnahmen von vier ausgewählten Gärten als bildliches Dokument eingefangen und in ihre eigene künstlerische Bildsprache übersetzt.

Jedes einzelne von Rothes Bildkunstwerken lässt die Atmosphäre der vier bemerkenswerten Orte vor unserem Auge erstehen. Den ganz besonderen Moment, in dem die Fotografin auf den Auslöser drückte, wird es so nie mehr geben. Umso kostbarer ist das, was Rothes Bilder zum Ausdruck bringen: Die Essenz eines Gartens, das Herz und die Seele des Menschen, der ihn gestaltet hat. Der hochwertig gestaltete Band mit großformatigen Abbildungen zeigt die Gärten in jeweils der Jahreszeit, die den künstlerischen Blick der Fotografin besonders angesprochen hat. Jeder der vier Gärten hat seine ureigene gestalterische Qualität, ist in sich stimmig und erzählt seine unverwechselbare Geschichte.



# Signaturen im Raum

Die Künstlerin Veronika Moos versteht sich in erster Linie als Bildhauerin. Ihre Arbeiten geben individuelle Einblicke in die sinnliche Welt von Material. Mit Neugier und Experimentierfreude erforscht sie verschiedene natürliche Werkstoffe, setzt Land-Art-Projekte um und beschäftigt sich mit Themen wie Körperlichkeit und der Wechselwirkung zwischen Raum und Leben.

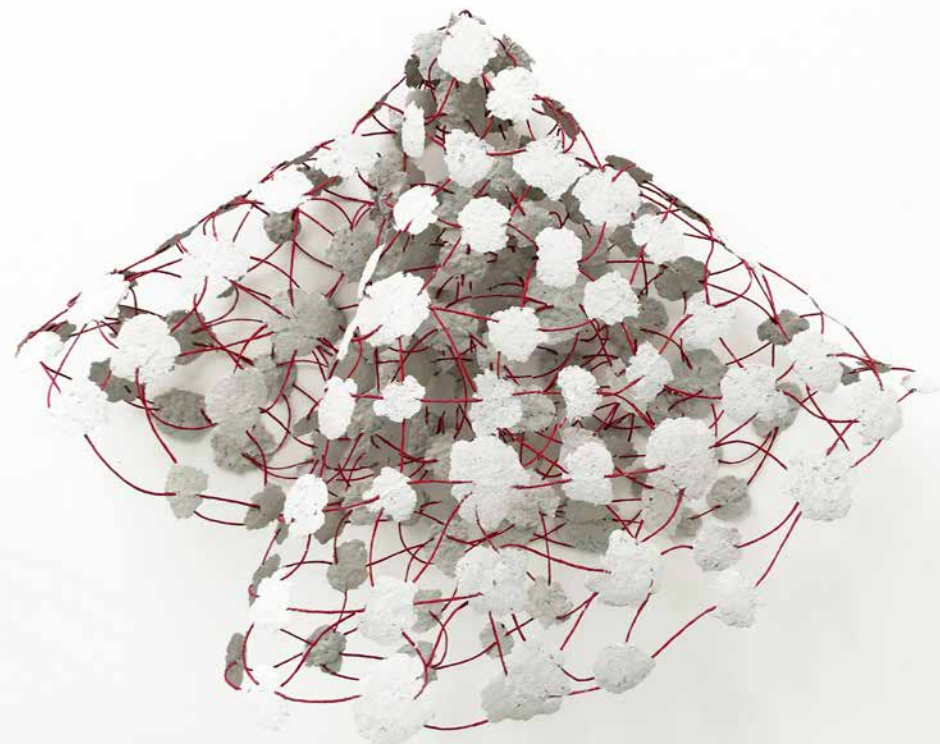


## Veronika Moos. nicht mehr und dann

Hg. Für das Kunstmuseum Villa Zanders von Maike Sturm  
Mit Beiträgen von Veronika Moos und Maike Sturm  
ca. 64 Seiten mit ca. 35 Abb.  
20 × 26,5 cm, Broschur  
ISBN 978-3-86832-836-3  
ca. € 20,- (SFr 26,-)  
Bereits angekündigt  
Erscheint im Februar 2026



**Ausstellung**  
Kunstmuseum Villa Zanders,  
Bergisch Gladbach  
7. Dezember 2025 bis 12. April 2026



»Unsere Knochen schlagen die Trommel« untersucht das Alter(n) aus künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive. Die Publikation geht auf das internationale Kunstprojekt »PLUS – A Project for an Aging World« zurück, das von August 2021 bis Ende 2022 in Deutschland und Japan stattfand. In Performances, Workshops, Ausstellungen, Lesungen, Film-Interviews und Symposien setzten sich deutsche und japanische Künstler und Wissenschaftler mit dem Alter(n) auseinander – als individueller, gesellschaftlicher und kultureller Prozess. Das Buch greift zentrale Begriffe auf, die sich in den künstlerischen Arbeiten und wissenschaftlichen Beiträgen des Projekts herausgebildet haben, und vertieft sie im Dialog zwischen den Disziplinen. Ziel ist es, unterschiedliche Zugänge sichtbar zu machen, Verständigung über Begriffe und Perspektiven zu ermöglichen und zu untersuchen, welche Rolle Kunst im Nachdenken über Alter(n) spielen kann. Die Beiträge reflektieren dabei nicht nur Inhalte, sondern auch die Bedingungen, unter denen Wissen über das Alter(n) entsteht.



## Unsere Knochen schlagen die Trommel.

Eine künstlerisch-wissenschaftliche  
Erkundung des Alter(n)s

Hg. Marc Franz, Shingo Shimada und  
Silvia Y. Tam  
Mit Beiträgen von Silke van Dyk,  
Shingo Shimada, Thorsten Hoppe,  
Akiko Iwabuchi, Jan Grashof, Marc Franz u. a.  
deutsch/englisch  
ca. 208 Seiten mit ca. 30 Abbildungen  
16,8 × 23,5 cm, Broschur  
ISBN: 978-3-86832-821-9  
ca. € 29,- (SFr 36,-)  
Bereits angekündigt  
Erscheint im Mai 2026



# Das Altern neu denken

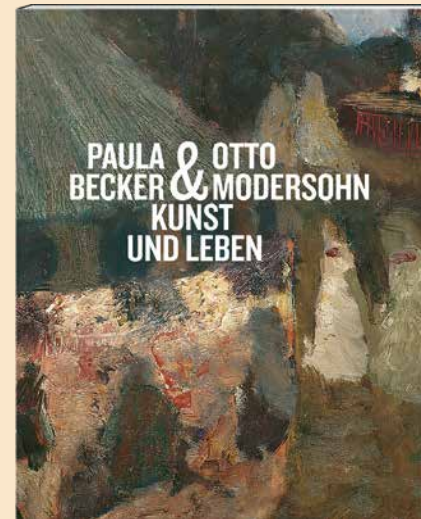






**Paula Becker &  
Otto Modersohn**  
**Kunst und Leben**

Hg. Paula-Modersohn-Becker-  
Stiftung, Bremen  
Mit Beiträgen von Ernst G. Güse,  
Wolfgang Werner, Simone Ewald,  
Frank Schmidt und Anna Schrader  
92 Seiten mit ca. 79 Abb.  
22,5 × 28 cm, Klappenbroschur  
ISBN 978-3-86832-852-3  
ca. € 24,- (SFr 30,40)  
Erscheint im März 2026



Die Publikation präsentiert rund 80 Gemälde und Zeichnungen von Paula Modersohn-Becker und Otto Modersohn – darunter zahlreiche, bislang nie gezeigte Skizzen aus öffentlichen und privaten Sammlungen. Die ausgewählten Werke geben einen konzentrierten Einblick in zentrale Themen der beiden Künstler, von Landschaften über Familienleben bis hin zu Worpswede, und eröffnen zugleich neue Blickwinkel auf ihr künstlerisches Schaffen.

Anlass für die Gegenüberstellung dieser Werke in der Publikation ist der 2017 erstmals veröffentlichte Briefwechsel des Paares. Er gibt Einblick in die Vielschichtigkeit dieser Beziehung und ihre modernen und damals schon emanzipierten Ideen und Einstellungen.





# Kunst von A bis Z



**100 Jahre Kölner Kammerorchester**  
96 S., 21 × 28 cm  
60 farbige und s/w Abb.  
Gebunden  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-767-0



**Çiğdem Aky**  
Im Schatten der Bäume  
88 S., 20,5 × 27,5 cm  
42 farbige Abb.  
Broschur  
20,- € (25,30 SFr)  
ISBN 978-3-86832-728-1



**Ans Licht!**  
Die Sammlung im Kunstmuseum Ahlen  
432 S., 22 × 27 cm  
450 farbige und 11 s/w Abb.  
Gebunden  
48,- € (58,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-741-0



**Miquel Barceló**  
Vida y Muerte  
deutsch/englisch  
212 S., 24 × 29 cm  
92 farbige und 8 s/w Abb.  
Gebunden  
40,- € (48,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-815-8



**BAUERN!**  
Protest, Aufruhr, Gerechtigkeit  
160 S., 18 × 23 cm  
183 Abb.  
Broschur  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-816-5



**Simone Eisele: after Millet**  
96 S., 20,5 × 27,5 cm  
51 farbige Abb.  
Broschur mit Banderole  
20,- € (25,30 SFr)  
ISBN 978-3-86832-801-1



**Falscher Marmor und glühende Sterne. False Marble and Glowing Stars**  
Carrara, Gastini, Spagnulo, Zorio  
deutsch/englisch  
128 S., 21 cm x 27 cm  
49 Abb.  
Broschur  
€ 24,- (29,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-834-9



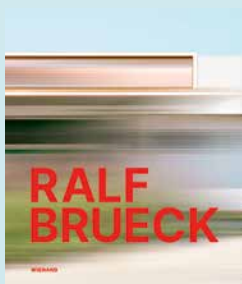
**Gerhard Fietz**  
Kunst als Entdeckung des eigenen Selbst  
296 S., 17 × 24 cm  
60 farbige Abb.  
Gebunden  
29,90 € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-588-1



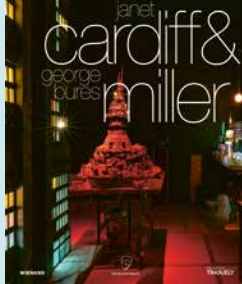
**Fotogaga**  
Max Ernst und die Fotografie. Die Sammlung Würth zu Gast  
336 S., 23 × 29 cm  
240 Abb.  
Gebunden  
40,- € (SFr 48,70)  
ISBN 978-3-86832-809-7



**FOTO – KUNST – FOTO**  
Von Julia Margaret Cameron bis Thomas Ruff  
176 S., 23 × 27 cm  
140 Abb.  
Broschur  
34,- € (SFr 41,50)  
ISBN 978-3-86832-810-3



**Ralf Brueck**  
Werkschau  
deutsch/englisch  
127 S., 24 × 28 cm  
100 farbige und 14 s/w Abb.  
Broschur  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-730-4



**Janet Cardiff und George Bures Miller**  
deutsch/englisch  
168 S., 24,5 × 28,5 cm  
139 farbige Abb.  
Gebunden  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-693-2



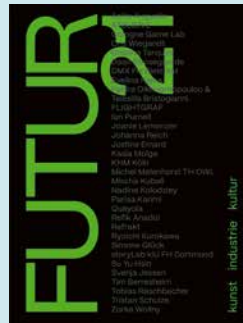
**Courage**  
Lehmbruck und die Avantgarde  
176 S., 24 × 28,5 cm  
100 farbige Abb.  
Gebunden  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-805-9



**Beuys auf Sendung**  
Bestandskatalog des Joseph Beuys Medien-Archivs  
828 S., 20 × 26,4 cm  
151 farbige und 269 s/w Abb.  
Broschur  
2 Bände  
98,- € (116,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-665-9



**Blickachsen 13**  
deutsch/englisch  
184 S., 22 × 28 cm  
170 Abb.  
Broschur  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-782-3



**FUTUR21**  
kunst, industrie, kultur  
256 S., 21 × 28 cm  
134 farbige und 28 s/w Abb.  
Broschur  
35,- € (42,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-689-5



**Sabrina Rothe. Gärten**  
Vom Festhalten der Zeit – Capturing Time  
deutsch/englisch  
156 S., 23,3 × 31 cm  
78 Abb.  
Gebunden  
€ 38,- (46,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-831-8



**Gewagte Visionen – George Minne und Léon Spilliaert**  
Vom Symbolismus zum Expressionismus  
156 S., 23 × 27 cm  
120 farbige und s/w Abb.  
Broschur  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-727-4



**K.O. Götz**  
Werkverzeichnis  
936 S., 32,5 × 25,5 cm  
973 farbige und 93 s/w Abb.  
Gebunden  
2 Bde. im Schuber  
198,- € (SFr 235,60)  
ISBN 978-3-86832-200-2



**Helga Griffiths**  
Expanding Perceptual Horizons  
deutsch/englisch  
194 S., 24 × 29 cm  
161 farbige Abb.  
Gebunden  
38,- € (46,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-655-0

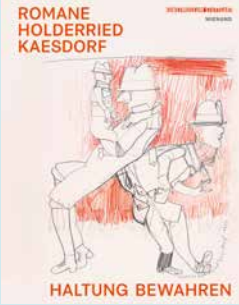




**Karl Hagemeister**  
„... das Licht, das ewig wechselt.“  
256 S., 24 × 28 cm  
165 farbige und 12 s/w Abb.  
Gebunden  
35,- € (42,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-558-4



**Hexen!**  
Über Körper, Wissen und Macht  
200 S., 18 × 23 cm  
100 farbige Abb.  
Broschur  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-779-3



**Romane Holderried Kaesdorf**  
Haltung bewahren  
80 S., 21 x 27 cm  
45 Abb.  
Klappenbroschur  
€ 20,- (25,30 SFr)  
ISBN 978-3-86832-827-1



**Home sweet Home**  
Zuhause sein von 1900 bis heute  
176 S., 24 × 27 cm  
140 farbige Abb.  
Gebunden  
32,- € (39,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-794-6



**Andreas Jorns**  
Inseljugend – Island Youth  
deutsch/englisch  
176 S., 27 × 27 cm  
62 farbige und 38 s/w Abb.  
Gebunden  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-672-7



**Jan Kolata**  
MALEN  
deutsch/englisch  
96 S., 20 × 27 cm  
85 farbige Abb.  
Broschur  
24,- € (30,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-755-7



**Sigrid Kopfermann**  
176 S., 17 × 24 cm  
250 farbige Abb.  
Broschur  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-775-5



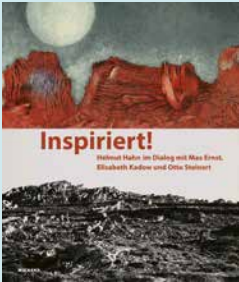
**Kaspar Kraemer Architekten**  
bauen zeichnen denken  
528 S., 21 × 26,5 cm  
750 farbige Abb.  
Gebunden mit Banderole  
64,- € (78,10 SFr)  
ISBN 978-3-86832-797-7



**Julia Krause-Harder**  
Die dünne Haut, auf der wir laufen.  
Ein Weltatlas  
deutsch/englisch  
184 S., 24 × 31 cm  
75 farbige Abb.  
Gebunden  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-802-8



**Heinz Kreutz**  
Schwarz-Weiß und in Farbe  
144 S., 24 × 29 cm  
78 farbige Abb.  
Broschur  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-769-4



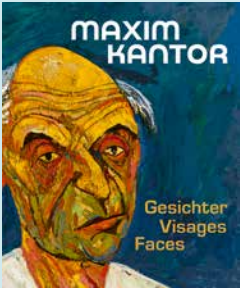
**Inspiriert!**  
Helmut Hahn im Dialog mit Max Ernst, Elisabeth Kadow und Otto Steinert  
176 S., 23 × 27 cm  
91 farbige und 56 s/w Abb.  
Broschur  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-621-5



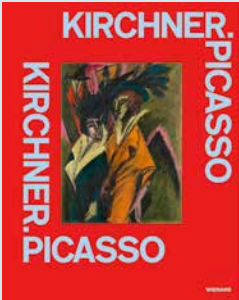
**Hans Kaiser**  
Wirklichkeiten.  
Die Sammlung im Gustav-Lübcke-Museum  
128 S., 22 × 29 cm  
86 farbige und 10 s/w Abb.  
Broschur  
28,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-644-4



**Immanuel Kant und die offenen Fragen**  
Eine Bilderreise  
176 S., 15,5 × 26,5 cm  
zahlreiche Illustrationen  
Gebunden  
25,- € (31,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-785-4



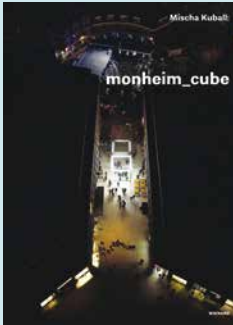
**Maxim Kantor**  
Gesichter – Visages – Faces  
deutsch/englisch/französisch  
184 S., 24 x 29 cm  
65 farbige Abb.  
Hardcover  
€ 34,- (41,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-828-8



**Kirchner. Picasso**  
224 S., 24 x 30 cm  
202 Abb.  
Gebunden  
€ 45,- (55,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-832-5



**Dieter Krieg**  
Maler, Diebe und Gesindel  
144 S., 24 cm × 29 cm  
98 Abb.  
Gebunden  
32,- € (39,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-819-6



**Mischa Kuball**  
Monheim\_Cube.  
Ein Künstlermagazin  
64 S., 22 × 29,7 cm  
56 farbige Abb.  
Broschur  
10,- € (13,30 SFr)  
ISBN 978-3-86832-732-8



**Kunst-ABC**  
Kunst neu denken nach 1968  
168 S., 13,5 × 21,3 cm  
54 farbige und 8 s/w Abb.  
Gebunden  
25,- € (31,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-606-2



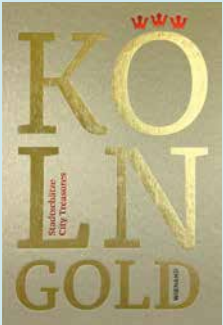
**Wilhelm Lehmbruck**  
O Mensch! Die letzten Jahre –  
The Weight of Being. The Final Years  
deutsch/englisch  
256 S., 24 × 28 cm  
163 Abb.  
Klappenbroschur  
44,- € (48,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-838-7



**Felicitas Lensing-Hebben**  
Durch das Tun zum Sein  
208 S., 17 × 24 cm  
319 farbige Abb.  
Gebunden  
34,- € (41,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-790-8



**Karin Kneffel**  
Im Augenblick  
deutsch/englisch  
192 S., 24 × 29 cm  
113 farbige Abb.  
Gebunden  
45,- € (54,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-705-2



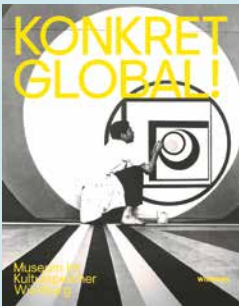
**KÖLNGOLD**  
Stadtschätze  
deutsch/englisch  
654 S., 21 × 29,5 cm  
662 farbige und s/w Abb.  
Gebunden  
50,- € (61,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-649-9



**KÖLNGOLD Prachtband**  
limitiert und signiert  
deutsch/englisch  
654 S., 28 × 39 cm  
662 farbige und s/w Abb.  
350,- € (427,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-656-7



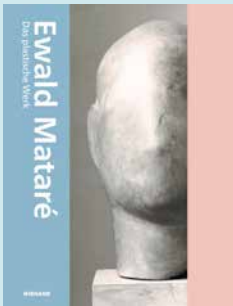
**Konkrete Kunst in Europa nach 1945**  
Die Sammlung Peter C. Ruppert  
deutsch/englisch  
335 S., 21 × 28 cm  
525 farbige Abb.  
Gebunden  
45,- € (54,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-608-6



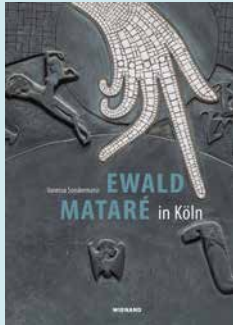
**Konkret Global!**  
Katalog zur Ausstellung im Kulturspeicher Würzburg  
200 S., 19 cm × 24 cm  
122 Abb.  
Broschur  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-771-7



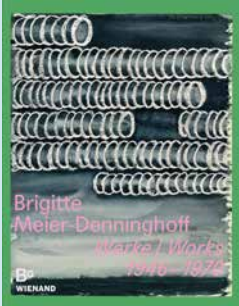
**Sabine Liebchen**  
Verborgene Porträts.  
Hidden Portraits  
deutsch/englisch  
96 S., 25 × 27 cm  
60 farbige Abb.  
Gebunden  
30,- € (36,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-764-9



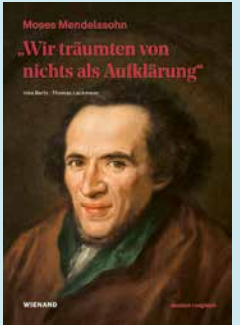
**Ewald Mataré.**  
Das plastische Werk.  
Werkverzeichnis  
740 S., 28,5 × 23 cm  
1300 Abb.  
Gebunden  
2 Bde. im Schubert  
98,- € (116,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-378-8



**Ewald Mataré in Köln**  
160 S., 22 x 29 cm  
167 Abb.  
Gebunden  
€ 32,- (39,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-427-3



**Brigitte Meier-Denninghoff**  
Werke / Works 1946–1970  
deutsch/englisch  
296 S., 22,2 cm x 28,5 cm  
148 Abb.  
Broschur mit Schutzumschlag  
€ 38,- (46,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-835-6

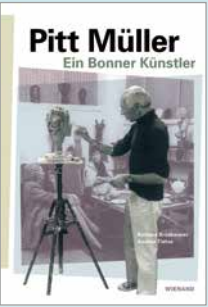


**„Wir träumten von nichts als Aufklärung“**  
Moses Mendelssohn  
deutsch/englisch  
248 S., 17 × 24 cm  
166 farbige und 13 s/w Abb.  
Broschur  
29,80 € (36,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-690-1





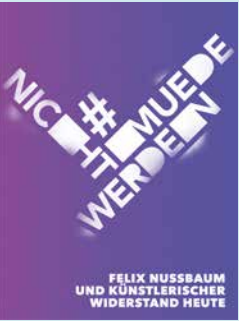
**Monet bis van Gogh**  
Gustav Pauli und der Kampf um die Moderne  
272 S., 24 × 30 cm  
373 farbige und s/w Abb.  
Broschur  
39,- € (47,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-760-1



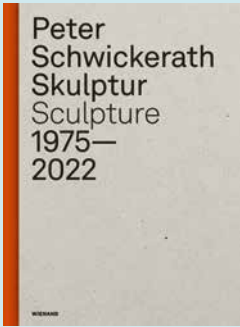
**Pitt Müller**  
Ein Bonner Künstler  
321 S., 17 × 24 cm  
89 farbige und 183 s/w Abb.  
Gebunden  
29,- € (35,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-708-3



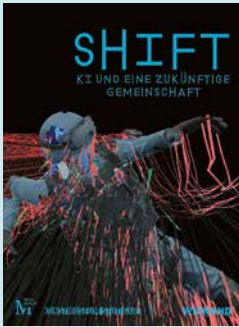
**Museum der Museen**  
Eine Zeitreise durch die Kunst des Ausstellens und Sehens  
256 S., 23,5 × 29 cm  
275 farbige Abb.  
Gebunden  
38,- € (46,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-804-2



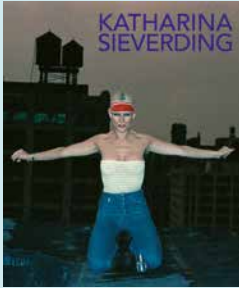
**#nichtmuedewerden**  
Felix Nussbaum und künstlerischer Widerstand heute  
deutsch/englisch  
152 S., 18,5 × 23,5 cm  
58 farbige Abb.  
Gebunden  
26,- € (32,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-817-2



**Peter Schwickerath**  
Skulptur/Sculpture 1975–2022  
deutsch/englisch  
240 S., 24 × 33 cm  
310 farbige und 12 s/w Abb.  
Gebunden  
40,- € (48,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-696-3



**SHIFT**  
KI und eine zukünftige Gemeinschaft  
deutsch/englisch  
144 S., 20 × 27 cm  
52 farbige und 1 s/w Abb.  
Broschur  
30,- € (34,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-740-3



**Katharina Sieverding**  
deutsch/englisch  
224 Seiten, 23,5 × 28 cm  
233 farbige Abb.  
Gebunden  
36,- € (43,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-798-4



**So viel Anfang!**  
Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945  
256 S., 22 × 28 cm  
183 farbige und s/w Abb.  
Gebunden  
35,- € (42,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-761-8



**Mario Stahl**  
Gesichter des Exils  
192 S., 19 × 26 cm  
93 farbige und s/w Abb.  
Gebunden  
32,- € (39,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-758-8



**Anne et Patrick Poirier**  
Fragilité  
deutsch/englisch  
200 S., 24 × 30 cm  
149 farbige Abb.  
Broschur  
34,- € (41,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-718-2



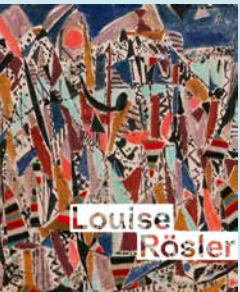
**Prager**  
Skulpturen  
303 S., 24,5 × 31,5 cm  
157 farbige und 344 s/w Abb.  
Gebunden  
88,- € (106,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-687-1



**reflections**  
Positionen aus der NATIONAL-BANK Sammlung  
200 S., 24 × 29 cm  
249 farbige Abb.  
Gebunden mit Klappseiten  
36,- € (43,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-800-4



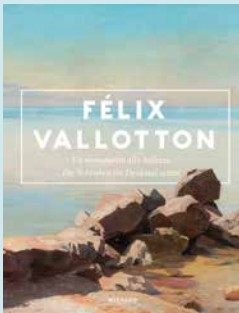
**Reset**  
Krise / Chance  
176 S., 17 × 24 cm  
153 farbige Abb.  
Broschur  
25,- € (31,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-657-4



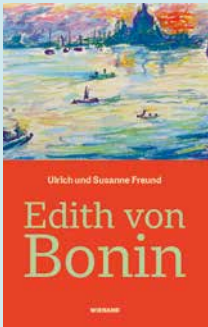
**Louise Rösler**  
Retrospektive  
256 S., 23 x 28 cm  
280 farbige Abb.  
Gebunden  
34,- € (41,50 SFr)  
ISBN 978-3-86832-781-6



**Surreal Futures**  
Surrealistische Positionen in der Digitalen Kunst  
deutsch/englisch  
208 S., 21 × 28 cm  
180 farbige Abb.  
Broschur  
32,- € (39,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-780-9



**Félix Vallotton**  
Un monumento alla bellezza – Der Schönheit ein Denkmal setzen  
deutsch/englisch  
176 S., 25,5 × 21 cm  
102 Abb.  
Gebunden mit Glattschnitt  
32,- € (39,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-820-2



**Edith von Bonin**  
192 S., 13,5 × 21,3 cm  
120 farbige und 40 s/w Abb.  
Gebunden  
25,- € (31,60 SFr)  
ISBN 978-3-86832-577-5



**Vor Sorge. Über die Zukunft von Museen**  
Wallraf zu Ehren  
112 S., 12 × 18 cm  
Gebunden  
10,- € (13,30 SFr)  
ISBN 978-3-86832-811-0



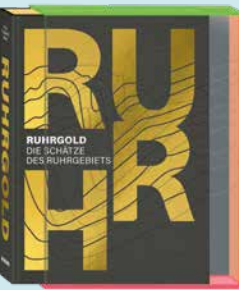
**Julia Weißflog**  
Scheinbar Unwichtiges  
48 S., 17 × 24 cm  
30 farbige Abb.  
Broschur  
18,- € (22,90 SFr)  
ISBN 978-3-86832-753-3



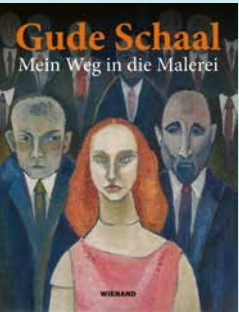
**Mika Rottenberg**  
Queer Ecology  
deutsch/englisch  
180 S., 24,5 x 28,5 cm  
148 Abb.  
Gebunden  
€ 36,- (44,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-837-0



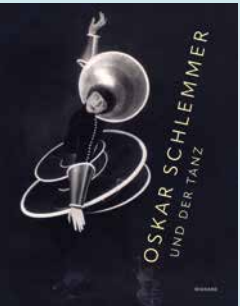
**RUHRGOLD**  
Die Schätze des Ruhrgebiets  
700 S., 24 × 32 cm  
500 farbige Abb.  
Gebunden  
60,- € (73,20 SFr)  
ISBN 978-3-86832-691-8



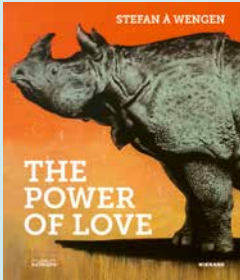
**RUHRGOLD**  
Die schwarze Ausgabe  
Gebunden, im fluoreszierenden und gravierten Designschuber  
180,- € (215,- SFr)  
ISBN 978-3-86832-818-9



**Gude Schaal**  
Mein Weg in die Malerei  
112 S., 20,5 × 26,5 cm  
100 farbige Abb.  
Gebunden  
24,- € (30,40 SFr)  
ISBN 978-3-86832-803-5



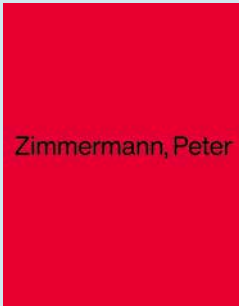
**Oskar Schlemmer und der Tanz**  
640 S., 22 × 28 cm  
301 farbige und s/w Abb.  
Gebunden  
58,- € (70,80 SFr)  
ISBN 978-3-86832-628-4



**Stefan à Wengen**  
The Power of Love  
112 S., 24 × 28 cm  
50 farbige Abb.  
Broschur  
26,- € (32,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-806-6



**Christian Wulffen**  
Gegenstände zum gedanklichen Gebrauch  
112 S., 20 × 27 cm  
50 Abb.  
Broschur  
22,- € (SFr 27,90)  
ISBN 978-3-86832-822-6



**Zimmermann, Peter**  
Dictionary from Z to A  
englisch  
352 S., 19 × 24 cm  
zahlreiche farbige Abb.  
Broschur  
40,- € (48,70 SFr)  
ISBN 978-3-86832-808-0





**Wienand Verlag GmbH**

Weyertal 59  
50937 Köln  
Telefon +49 (0) 221 47 22-0  
info@wienand-verlag.de  
www.wienand-verlag.de

**Verleger**

Michael Wienand

**Lektorat**

Hanna Schmandin  
Laura Reschenberg

**Grafik**

Martina Zelle

**Herstellung**

Johannes Seibt

**Presse-/Öffentlichkeitsarbeit**

Andreas von Stedman  
Telefon +49 (0) 221 47 22-157  
a.stedman@wienand-verlag.de

**Marketing/Vertrieb**

Nino Laufens  
Telefon +49 (0) 2254 83 603 38  
wienand@velbrueck.de

**Auslieferung**

Zeitfracht  
Verlagsauslieferung GmbH  
Industriestraße 23  
70565 Stuttgart

**Bestellannahme/Kundenservice**

Ihre Ansprechpartner  
Sabine Müller  
Telefon +49 (0) 711 7899 2066  
sabine.mueller@kolibri360.de  
wienand@kolibri360.de

**Verlagsvertreter**

**Deutschland**

Georg Kroemer  
Hirschbergstraße 30  
50939 Köln  
Telefon +49 (0) 221 44 82 30  
gk@kroemer-buchvertrieb.de

**Auslieferungen/  
Vertreter Ausland**

**Österreich**

Seth Meyer-Bruhns  
Böcklinstraße 26/8  
A-1020 Wien  
Telefon +43 (0) 1 214 73 40  
meyer\_bruhns@yahoo.de

**Schweiz**

Auslieferung  
AVA Verlagsauslieferung AG  
Industrie Nord 9  
CH-5634 Merenschwand  
Telefon +41 (0) 44 762 42 50  
avainfo@ava.ch

**Frankreich**

SAVECA-Art & Paper  
62, rue André Joineau  
93310 Le Pré-Saint-Gervais  
Telefon +33 (0) 1 45 72 15 44  
contact@saveca-artandpaper.com

**Südeuropa**

**(Portugal, Spanien, Gibraltar,  
Italien, Malta, Griechenland)**

Bookport Associates  
Via L. Salma 7  
I-20094 Corsico (MI)  
Telefon +39 (0) 24510 36 01  
bookport@bookport.it

**China, Hongkong, Taiwan**

Benjamin Pan  
China Publishers Marketing  
Room 2804, Building #1, No. 77  
Lane 569, Xinhua Road  
Changning District  
CN-Shanghai, 200052  
Telefon +86 (0) 21 54 25 95 57  
benjamin.pan@cpmarketing.com.cn

**Bildnachweis**

S. 2: Wolfgang Holleggha, Ohne Titel (Detail), 1961. Joanneum Neue Galerie Graz (Dauerleihgabe Helmut Suschnigg). © Nachlass Wolfgang Holleggha  
S. 4: Oswald Achenbach, Der Golf von Neapel mit dem Vesuv (Detail), 1883. Privatsammlung, Süddeutschland. Foto: Walter Bayer, München  
S. 6: Karl Theodor Böhme, Mädchen auf Capri, 1908. Privatsammlung, Süddeutschland. Foto: Walter Bayer, München  
S. 7, oben: Oswald Achenbach, Der Golf von Neapel mit dem Vesuv (Detail), 1883. Privatsammlung, Süddeutschland. Foto: Walter Bayer, München  
S. 7, unten: Othmar Brioschi, Capri, um 1900. Privatsammlung, Süddeutschland. Foto: Walter Bayer, München  
S. 8, unten: Gerhard Hoehme, Berliner Brief, 1966. MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, Duisburg, Sammlung Ströher. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 8/9: Gerhard Hoehme, flieg, dunkler Vogel, flieg, 1982. Gerhard und Margarete Hoehme-Stiftung. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 10 oben: Halil Altindere, Köfte Airlines, 2016. © Courtesy of the artist and Pilot Gallery, Istanbul  
S. 10, unten: Silvina Der Meguerditchian, Gahonk, 2025. © Courtesy of the artist

S. 11: Pinar Ögrenci, Glück auf in Deutschland, 2024. © Courtesy of the artist  
S. 12: Nanne Meyer, Denkfigur, 2025. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 13, Coverabbildung: Nanne Meyer, Topografie der Orange (Detail), 2024. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 13, unten: Nanne Meyer, Pläne für gezieltes Umherirren, 2020. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 14, oben: Anselm Kiefer, Bundeskunsthalle 2012. © Stiftung für Kunst und Kultur, Foto: David Ertl, Köln  
S. 14, unten: Jaume Plensa, Salzburg, Stiftung für Kunst und Kultur. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 15: Bernar Venet, ARC '89, 2016. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026. Foto: Stiftung für Kunst und Kultur e.V. / Daniel Biskup  
S. 15, unten: Christian Boltanski. Installation. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026. Foto: Daniel Biskup  
S. 16, oben: Kostüm der Mrs. Darbel aus der Oper Der Blitz, Theater Aachen, Premiere 2001. Entwurf Christoph Ernst. Foto: Theater Aachen  
S. 16/17: Vorderansicht des Stadttheaters nach dem Umbau 1900/1901. Foto: Stadtarchiv Aachen

S. 18/19: Wolfgang Holleggha, Blaue Mütze, 2010. © Nachlass Wolfgang Holleggha  
S. 19, unten: Wolfgang Holleggha in seinem Wiener Atelier, 1960. Foto: unbekannt. © Nachlass Wolfgang Holleggha  
S. 20/21: Jaume Plensa, Ausstellungssimulation MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst, Duisburg, 2025. © Jaume Plensa und VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 22, links: Albert Fürst. Ohne Titel, o. D. (Epoche vermutlich 1985 - 2005). © Nachlass Fürst. Foto: © Michael Ringel  
S. 22, Coverabbildung: Albert Fürst, Neronen, 1957. Privatbesitz. © Nachlass Fürst. Foto: © Michael Ringel  
S. 23, oben: Albert Fürst. Portrait. Foto: © Lüfti Özkök.  
S. 23, unten: Albert Fürst. Ohne Titel, 1957. Sammlung Lückeroth, Gustav-Lübcke-Museum, Hamm. © Nachlass Fürst. Foto: © Michael Ringel  
S. 24: Max Uhlig, Tastender Schritt, 2024. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 25: Max Uhlig, Fröhlicher Tanz, 2024. © VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 30: Sabrina Rothe, Fuchsgrube. © Sabrina Rothe  
S. 31: Sabrina Rothe, Arboretum Park Härle. © Sabrina Rothe

S. 32: Veronika Moos, reconfiguring – sculpturing paper, 2018. © Veronika Moos und VG Bild-Kunst, Bonn 2026  
S. 33: Klaus Boegel, Der Vogelmann II. © Klaus Boegel  
S. 34, oben rechts: Otto und Paula Modersohn in ihrem Garten vor der Veranda, um 1904. © Paula-Modersohn-Becker-Stiftung, Bremen  
S. 34, unten rechts: Otto Modersohn, Birkenstamm vor grünem Grund, um 1894. © Otto-Modersohn-Museum, Fischerhude  
S. 34, unten links: Paula Modersohn-Becker, Zwei Frauen im Garten mit Springbrunnen, um 1905. © Paula-Modersohn-Becker-Stiftung, Bremen  
S. 35: Otto Modersohn, Paula-Modersohn-Becker, im Garten malend, 19. Juli 1901. © Paula-Modersohn-Becker-Stiftung, Bremen  
S. 42: Albert Fürst, Sonntagnachmittag (Detail), 1998. Privatbesitz. © Nachlass Fürst. Foto: © Michael Ringel



**[www.wienand-verlag.de](http://www.wienand-verlag.de)**



**[/wienandverlag](https://www.facebook.com/wienandverlag)**



**[@wienand\\_verlag](https://www.instagram.com/wienand_verlag)**